

Ressort: Reisen

Flixbahn scheitert an Schnellstrecke Berlin-München

München, 31.10.2018, 08:55 Uhr

GDN - Der private Zuganbieter Flixbahn muss vorerst seinen Plan aufgeben, der Deutschen Bahn auf der neuen und viel genutzten Schnellstrecke Berlin-München Konkurrenz zu machen. Flixbahn hat kurzfristig kein Wagenmaterial zur Verfügung, was für diese Höchstgeschwindigkeitstrasse zugelassen ist, berichtet das "Handelsblatt".

Faktisch könnten auf dieser Strecke nur ICE eingesetzt werden, sagte Andre Schwämmlein, Mitgründer des Startups Flixbility, der Zeitung. "Und die hat natürlich nur die Deutsche Bahn." Ein "diskriminierungsfreier Zugang" auf der erst im Dezember 2017 eingeweihten Trasse, der sogenannten VDE 8, sei damit nicht gewährleistet. Die notwendige spezielle Zulassung für Höchstgeschwindigkeitsstrecken braucht laut Schwämmlein zehn Monate "für eine Trasse, die wir zwölf Monate nutzen könnten". Das mache keinen Sinn. "So bekommt man keinen Wettbewerb auf die Schiene", sagte Schwämmlein. Geplant waren täglich bis zu drei Zugpaare in beide Richtungen. Flixbahn erwartete etwa eine Million Fahrgäste auf der Strecke. "Ohne politische Unterstützung ist es unmöglich auf der VDE 8 zu fahren", so Schwämmlein. Das Bundesverkehrsministerium ist von Flixbahn eingeschaltet worden. Einig ist sich Flixbahn nach Verhandlungen mit DB Netz und der Aufsichtsbehörde Bundesnetzagentur jetzt allerdings über eine neue Verbindung zwischen Berlin und dem Rheinland. Vermutlich ab Frühsommer werde es zwei Zugpaare Richtung Köln geben, sagte Schwämmlein. Der Streit mit DB Netz um Zeiten und Linienführung sei beigelegt. Auch die Halbierung der Fahrten zwischen Stuttgart und Berlin wegen Baustellen sei vom Tisch.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-114460/flixbahn-scheitert-an-schnellstrecke-berlin-muenchen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com